

Medieninformation

234/2023
Polizeidirektion Dresden

Ihre Ansprechpartner

Thomas Geithner (tg)
Marko Laske (ml)
Karsten Jäger (kj)
Lukas Reumund (lr)
Rocco Reichel (rr)
Uwe Hofmann (uh)

Durchwahl

Telefon +49 351 483-2400

medien.pd-dd@
polizei.sachsen.de

Dresden,
19. April 2023

Landeshauptstadt Dresden

Mutmaßlicher Drogenhändler schlug auf Rettungswagen ein

Zeit: 18.04.2023, 16:10 Uhr
Ort: Dresden-Leipziger Vorstadt

Dresdner Polizisten haben einen mutmaßlichen Drogenhändler (25) festgenommen.

Die Polizisten wurden zur Moritzburger Straße gerufen, weil der eigentlich unbeteiligte Mann Notfallsanitäter bei einem Einsatz behinderte. Er beleidigte die Sanitäter und schlug mehrfach auf den Rettungswagen. Die Sanitäter blieben unverletzt.

Da der Mann auch gegenüber den alarmierten Beamten aggressiv auftrat, brachten diese ihn unter Kontrolle. Der 25-jährige Iraner stand offenbar unter dem Einfluss von Betäubungsmitteln, wie ein Test ergab. Dieser reagierte positiv auf Amphetamine, Opiate und Kokain.

Zudem fanden die Polizisten mehr als 40 Gramm Crystal sowie etwas Kokain und Heroin bei dem Mann. Sie nahmen den 25-Jährigen vorläufig fest. (uh)

Koran angezündet – Kriminalpolizei ermittelt

Zeit: 18.04.2023, 13:30 Uhr
Ort: Dresden

Der Staatschutz der Polizeidirektion Dresden ermittelt aktuell gegen einen 34-jährigen Iraner wegen Störung der Religionsausübung.

Der Mann steht im Verdacht in einer Dresdner Moschee einen Koran an sich genommen und angezündet zu haben. Mehrere Menschen in der Moschee hielten den Tatverdächtigen bis zum Eintreffen der alarmierten Polizeibeamten fest.

Die Motive der Tat sind Bestandteil des laufenden Ermittlungsverfahrens. (ml)

Rechte Parolen skandiert – zwei Tatverdächtige gestellt

Seite 1 von 5

Hausanschrift:
Polizeidirektion Dresden
Schießgasse 7
01067 Dresden

www.polizei.sachsen.de

Verkehrsbindung:
Zu erreichen mit ÖPNV 1, 2, 3, 4,
7,12, 62, 75

Behindertenparkplatz:
Gekennzeichnete Parkplätze
Schießgasse



Zeit: 18.04.2023, gegen 22:30 Uhr
Ort: Dresden-Naußlitz

Der Staatsschutz der Polizeidirektion Dresden ermittelt aktuell gegen zwei Männer (21, 51) wegen des Verwendens von Kennzeichen verfassungswidriger Organisationen.

Die beiden Deutschen stehen im Verdacht auf einem Parkplatz an der Kesselsdorfer Straße verbotene rechte Parolen skandiert zu haben. Passanten waren auf den Vorfall aufmerksam geworden und verständigten die Polizei. Die eingesetzten Beamten stellten die beiden Tatverdächtigen noch in der näheren Umgebung fest. (ml)

Fahrgäste in Straßenbahn beleidigt – Zeugen gesucht

Zeit: 18.04.2023, 20:15 Uhr
Ort: Dresden-Strehlen

Vier Unbekannte haben Insassen einer Straßenbahn der Linie 11 in Richtung Bühlau beleidigt. Die Polizei sucht Zeugen.

Die zwei jungen Frauen und zwei jungen Männer stiegen nach ersten Ermittlungen an der Haltestelle „Lennéplatz“ in die Straßenbahn. Nahe der Haltestelle „Gret-Palucca-Straße“ beleidigte eine der Unbekannten unter dem Gelächter des Quartetts drei indische Fahrgäste, die im hinteren Teil der Straßenbahn Platz genommen hatten. Sie stieg kurz darauf an der Haltestelle „Hauptbahnhof Nord“ aus. Der Staatsschutz der Dresdner Kriminalpolizei ermittelt.

Die Polizei sucht Zeugen, die den Vorfall beobachtet haben. Hinweise nimmt die Polizeidirektion Dresden unter der Rufnummer (0351) 483 22 33 entgegen. (uh)

Radfahrer ignorierte drei rote Ampeln

Zeit: 18.04.2023, 19:40 Uhr
Ort: Dresden-Altstadt

Dresdner Polizisten haben einen Radfahrer (22) gestoppt, der auf der St. Petersburger Straße über drei roten Ampeln gefahren ist.

Der 22-Jährige war auf einem Pedelec in Richtung Hauptbahnhof unterwegs. Er fiel den Streifenbeamten auf, weil er drei Mal in kurzer Folge rotes Ampellicht ignorierte. Die Polizisten hielten den Mann an und fertigten die entsprechende Anzeige. (uh)

Einbruch in Gaststätte

Zeit: 17.04.2023, 01:00 Uhr bis 18.04.2023, 11:30 Uhr
Ort: Dresden-Äußere Neustadt

Unbekannte sind in eine Gaststätte an der Louisenstraße eingebrochen und haben aus den Räumen einen Tresor mit mehreren tausend Euro gestohlen. Wie die Täter in die Räume gelangten, ist noch unklar. (ml)

Einbruch in Sportverein

Zeit: 17.04.2023, 21:30 Uhr bis 18.04.2023, 14:00 Uhr
Ort: Dresden-Löbtau

Unbekannte sind auf der Reisewitzer Straße auf unbekannte Art in die Räume eines Sportvereins eingebrochen und haben Bargeld sowie Schlüssel gestohlen.

An mehreren Türen konnten Hebelspuren festgestellt werden. In den Räumen sind mehrere Schränke geöffnet und durchsucht worden. Der Schaden ist derzeit nicht bekannt. (kj)

Landkreis Meißen

Mutmaßliche Autodiebin gestellt

Zeit: 19.04.2023, gegen 08:00 Uhr
Ort: Meißen

Heute haben Polizeibeamte eine mutmaßliche Autodiebin (27) in Meißen gestellt.

Am Vormittag fiel einem Team der Gemeinsamen Fahndungsgruppe (GFG) ein Audi Q7 auf der A 4 bei Nossen auf. Es stellte sich heraus, dass das Fahrzeug in Bergisch Gladbach (Nordrhein-Westfalen) gestohlen worden war.

Die Beamten folgten dem Wagen über die B 101 in Richtung Meißen und zogen weitere Kräfte hinzu. Am Schottenbergtunnel konnten die Polizisten den Audi stoppen. Die Fahrerin fuhr daraufhin rückwärts und touchierte dabei zwei andere Fahrzeuge.

Durch umherfliegende Splitter wurde ein Beamter verletzt. Ein Polizist machte von seiner Dienstwaffe Gebrauch und schoss auf die Reifen des Audi Q7. Wenig später wurde die Audi-Fahrerin festgenommen. Die 27-jährige polnische Staatsbürgerin blieb unverletzt.

Gegen die Frau wird nun unter anderem wegen des Autodiebstahls ermittelt. Auch die Rechtmäßigkeit der Schusswaffenanwendung des Polizeibeamten wird überprüft. Im Zuge des Polizeieinsatzes musste der Schottenbergtunnel vorübergehend gesperrt werden. (ml)

Spielende Kinder neben Bahngleisen

Zeit: 18.04.2023, 17:10 Uhr
Ort: Zeithain

Ein Anwohner stellte im Bereich der B 169 direkt neben den Bahngleisen spielende Kinder fest und informierte die Polizei.

Beamte des Polizeireviers Riesa holten die drei Mädchen (9, 10, 10) und den Jungen

(10) vom Gleisbereich und belehrten diese. Alle Kinder wurden nach Hause gebracht und den Eltern übergeben. (kj)

Mülltonne brannte

Zeit: 18.04.2023, 22:45 Uhr
Ort: Riesa

Unbekannte haben auf der Schweriner Straße eine Papiertonne in Brand gesetzt.

Die Mülltonne wurde dadurch zerstört. Der Schaden wird auf etwa 300 Euro geschätzt. (kj)

Lkw fuhr Hinweisschild um

Zeit: 18.04.2023, 15:45 Uhr
Ort: Riesa

Der Fahrer (32) des Lkw DAF parkte auf der Klötzerstraße ein und fuhr dabei ein Hinweisschild um. Teile des Schildes beschädigten einen geparkten VW Polo. Der Schaden ist momentan nicht bezifferbar. (kj)

Fahrer unter Alkoholeinfluss festgestellt

Zeit: 18.04.2023, 23:00 Uhr
Ort: Thiendorf

Beamte des Polizeireviers Großenhain haben auf der Kamenzer Straße einen alkoholisierten Fahrzeugführer (50) festgestellt.

Bei der Kontrolle des VW Passat führten die Beamten einen Alkoholttest beim 50-Jährigen durch. Dieser ergab mehr als 0,6 Promille. Die Beamten ermitteln wegen der Ordnungswidrigkeit. (kj)

Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge

Bauwerkzeug aus Kleintransporter gestohlen

Zeit: 18.04.2023, 16:15 Uhr bis 19.04.2023, 06:00 Uhr
Ort: Wilsdruff, OT Kesselsdorf

Unbekannte sind in einen Kleintransporter Mercedes auf der Straße Am Markt eingebrochen.

Die Täter zerschlugen eine Seitenscheibe und stahlen verschiedenes Bauwerkzeug aus dem Fahrzeug. Der Wert des Diebesgutes beträgt rund 5.000 Euro. Der Sachschaden liegt bei etwa 1.000 Euro. (ml)

Geld aus Wohnanhänger gestohlen

Zeit: 18.04.2023, 13:00 Uhr bis 16:00 Uhr
Ort: Bad Schandau

Unbekannte sind in einen Wohnanhänger an der Kirnitzschalstraße eingebrochen und haben daraus etwa 300 Euro gestohlen.

Um in den Anhänger zu gelangen, schlugen die Täter eine Scheibe ein. Der Sachschaden beträgt etwa 1.000 Euro. (rr)